

Zuhören und Mitreden 2019

Die Veranstaltungsreihe des Hospiz Verein Neustadt a. d. Aisch
Jeder ist herzlich willkommen!



Der Eintritt ist frei!

Informieren Sie sich bei unseren Veranstaltungen:

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr

Bamberger Straße 27, 1. Stock,

im Schulungsraum des Hospizvereins Neustadt a.d. Aisch

Datum:	Thema:
08.01.2019	<p>Begleiten – Segnen – Lösen Die Heilkraft des Räucherns</p> <p>Die Tradition des Räucherns ist so alt wie die Entdeckung des Feuers. Viele Urvölker kannten die positiven Wirkungen des Verbrennens und Verglimmens pflanzlicher Stoffe. Mit dieser Heilweise kann Sterbenden der Übergang aus dem Weltlichen erleichtert werden und Angehörige bei ihrem Trauer- und Lösungsprozess begleiten.</p> <p>Christine Strauß (Hospizbegleiterin, Erzieherin und Räucherfachfrau)</p>
12.02.2019	<p>„Du bist eigentlich noch gar nicht dran!“</p> <p>...die Begleitung von Kindern und Jugendlichen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und deren Familien.</p> <p>Einblick in die Arbeit des Kinderhospizdienstes Erlangen.</p> <p>Monika Seckmeyer, Dipl. Sozialpädagogin (FH), Kinderhospizkoordinatorin</p>
12.03.2019	<p>Mein Wille geschehe – die Patientenverfügung</p> <p>Der Wille hat Bedeutung – auch in Situationen, in denen man sich selbst nicht mehr äußern kann.</p> <p>Wozu dient eine Patientenverfügung – was muss ich beachten, damit sie wirksam ist</p> <p>Xaver Scheuerer(1. Vorsitzender Hospizverein Neustadt, Hospizbegleiter)</p>
09.04.2019	<p>Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung</p> <p>Wer regelt meine Angelegenheiten, wenn ich selbst dazu nicht mehr in der Lage bin – werden meine Wünsche berücksichtigt?</p> <p>Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht?</p> <p>Wo liegt der Unterschied, was ist für mich das Richtige?</p> <p>Wie läuft ein Betreuungsverfahren ab? Was ist bei einer Vorsorgevollmacht zu beachten?</p> <p>Karin Vinne (Betreuungsstelle Landratsamt Neustadt a. d. Aisch)</p>
14.05.2019	<p>Ich packe meinen Koffer – was erfüllt mein Leben?</p> <p>Was ist im Leben wertvoll und wichtig und was nicht? Wovon kann ich profitieren?</p> <p>Wo kann ich selber mitgestalten?</p> <p>Lernen Sie das Freiwilligenzentrum kennen!</p> <p>Agatha Ludwig (Kordinatorin des Freiwilligenzentrums mach mit!)</p>

<p>11.06.2019</p>	<p style="text-align: center;">Trauern – darf man das?</p> <p>Verlust und Tod gehören zum Leben und sind doch schmerzhaft Einschnitte für jeden von uns. Trauer um den verlorenen Menschen ist da selbstverständlich und jeder trauert anders. Kann man dabei jemanden unterstützen und wenn, wie geht das?</p> <p style="text-align: center;">Gudrun Muck u. Waltraud Thürauf (Arzthelferin/Altenpflegehelferin u. Krankenschwester, Hospiz- und Trauerbegleiterinnen)</p>
<p>09.07.2019</p>	<p style="text-align: center;">Achtsamkeit</p> <p>Wenn wir achtsam mit uns umgehen und dies jeden Tag bewusst praktizieren, dann können wir auch immer mehr achtsam mit Anderen umgehen. Je mehr ich in Achtsamkeit lebe, umso friedlicher und dankbarer kann ich leben.</p> <p style="text-align: center;">Waltraud Volland (Osteopathin, Physiotherapeutin, Hospizbegleiterin)</p>
<p>13.08.2019</p>	<p style="text-align: center;">Bücher – für alle Fälle</p> <p>Verschiedene lesenswerte Bücher über das Leben, Sterben und Tod werden vorgestellt und berichtet, wie sie einem in bestimmten Situationen begleitet bzw. geholfen haben. Wer möchte, darf gerne selbst ein Buch mitbringen und dieses vorstellen. Es bestehen auch Ausleihmöglichkeiten aus der Hospizbibliothek.</p> <p style="text-align: center;">(Gerlinde Thielert-Welker, Petra Hecht, Barbara Langer, Hospizbegleiterinnen)</p>
<p>10.09.2019</p>	<p style="text-align: center;">Wie Kinder trauern</p> <p>Kinder brauchen und lieben Mama, Papa, Oma, Opa und ihre Geschwister. Wenn einer dieser geliebten Menschen stirbt, dann ist das ein großer Verlust. Wie gehen Kinder damit um? Was hilft ihnen in ihrer Trauer und wie können wir sie darin begleiten? Wo kann man sich Unterstützung holen?</p> <p style="text-align: center;">(Julia Kirsch, Diplom Psychologin, Lebensberatung der Diakonie, Neustadt a. d. Aisch)</p>
<p>08.10.2019</p>	<p style="text-align: center;">Schwerbehinderung</p> <p>Wann kann eine Behinderung anerkannt werden? Welche Vorteile bringt ein Schwerbehindertenausweis? „Ist der Schwerbehindertenausweis nötig, um eine vorzeitige Rente oder einen Pflegegrad zu erhalten?“</p> <p style="text-align: center;">Markus Stummer (Kreisgeschäftsführer VdK Neustadt a. d. Aisch)</p>
<p>12.11.2019</p>	<p style="text-align: center;">Einführung in die Kinesiologie</p> <p>Kinesiologie befasst sich mit Stressabbau und Lebensenergieaufbau. Dieser Infoabend soll einen Einblick in die Health Kinesiologie geben und Fragen über Muskeltest, Balance und Abbau von Anspannungen beantworten.</p> <p style="text-align: center;">Sigrid Nicol (begleitende Kinesiologin, Entspannungstrainerin, Hospizbegleiterin)</p>
<p>10.12.2019</p>	<p style="text-align: center;">Seelsorge in der Sterbebegleitung</p> <p>Seelsorge ermutigt, stärkt, tröstet, begleitet und hilft, das Leben zu bewältigen und Probleme zu lösen. Sie bietet Hilfe und Begleitung in Lebens- und Glaubensfragen. Warum ist sie gerade bei schwerer Krankheit und im Sterben so wichtig? Wer ist der richtige Ansprechpartner für mich?</p> <p style="text-align: center;">Manfred Lehnert (Pfarrer, Dekanatsbeauftragter für Asyl und Hospiz, Hospizbegleiter)</p>

